



B a u s t e i n e 61

Informationen des Vereins zur Erhaltung der Stiftskirche Herrenberg e.V.

61/2024

Ein neuer Vorstand wird gewählt

Einladung zur Mitglieder-Jahresversammlung des
Vereins zur Erhaltung der Stiftskirche Herrenberg e.V.
am Freitag, dem 28. Juni 2024 um 19.00 Uhr im
Evangelischen Gemeindehaus Herrenberg,
Erhardtstr. 4, großer Saal

Tagesordnung

1. Protokoll vom 23.06.2023
2. Jahresberichte: Vorsitzender,
Glockenmuseum: Dr. Hammer
Bauhütte: Andreas Rodewald
Kirchenaufsicht: Burkhard Hoffmann
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes und des
Schatzmeisters
6. Vorstandswahlen nach Ablauf der Amtsperiode
7. Verschiedenes, Anregungen der Mitglieder

Bitte um großzügige finanzielle Unterstützung zur Umsetzung der geforderten Brandschutzauflagen als Voraussetzung einer Wiedereröffnung des Glockenmuseums Stiftskirche Herrenberg

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer unseres
Vereins zur Erhaltung der Stiftskirche Herrenberg!

Wir kommen heute auf Sie zu, weil wir dringend Ihre Hilfe für das Überleben unseres einzigartigen Glockenmuseums in der Stiftskirche Herrenberg benötigen.

Wie Sie wahrscheinlich aus diversen Medien wissen, haben 2023 umfangreiche Brandschutzauflagen dazu geführt, dass unserem Verein nach über dreißigjähriger, meist ehrenamtlich erfolgter Aufbau- und Öffentlichkeitsarbeit die Betriebsgenehmigung für unser Glockenmuseum entzogen wurde und deshalb das Museum für die Öffentlichkeit geschlossen werden musste.

An eine Wiedereröffnung ist erst wieder zu denken, wenn die geforderten, äußerst kostspieligen und die Finanzen des Vereins weit überschreitenden Brandschutzmaßnahmen umgesetzt worden sind.

Damit steht ein Museum, das Seinesgleichen nicht nur in Deutschland, sondern auch in Europa sucht, möglicherweise vor dem endgültigen Aus. Das bedeutet letztendlich, dass ein Ort, an dem die gesamte Bronzeglockenkultur des Abendlands Jahrhundert für Jahrhundert seit der Zeit Karls d. Gr. durch läut- und somit hörbare Exemplare veranschaulicht wird, für zukünftige Generationen unwiederbringlich vernichtet wäre – ein immenser materieller und kultureller Schaden!

Dieser traurige Umstand ist nicht durch Lässigkeit, Schlamperei oder gar Missmanagement der Verantwortlichen im Trägerverein verursacht worden, sondern hat sich in den letzten Jahren durch das behördliche Streben nach möglichst absoluter Sicherheit ergeben. Um die finanziellen Voraussetzungen einer derartigen Sicherheit müssen wir uns hingegen selbst kümmern.

Zwar haben wir in den letzten Jahren Rücklagen im sechsstelligen Bereich gebildet, doch konnten wir nicht damit rechnen, dass außer dem Bau eines Brandschutzraums zusätzlich die Beseitigung sämtlicher möglicher Brandschutzlasten, konkret der gesamten Elektrik im Stiftskirchenturm, zur Bedingung einer Wiedereröffnung des Glockenmuseums durch die zuständigen Behörden gemacht würde. Deren Neuinstallation kostet aber laut dem Kostenvoranschlag eines Fachbüros rund das Dreifache des auch schon kostspieligen Brandschutzraums. Die damit anfallende Gesamtsumme von über 400.000 Euro übersteigt die finanziellen Möglichkeiten unseres Vereins bei weitem.

Wenn überhaupt können die geforderten Brandschutzinvestitionen nur durch die Mithilfe der öffentlichen Hand sowie großzügiger Spenden aus Unternehmen, Finanzwelt, Stiftungen sowie von Privatpersonen aufgebracht werden.

Wir bitten Sie deshalb als eine der potentiellen Spendergruppen dringend darum, uns großzügig bei der Bewältigung der finanziellen Voraussetzungen für eine Wiedereröffnung des Glockenmuseums Stiftskirche Herrenberg zu unterstützen.

Im Namen des Vereinsvorstands

gez. Burkhard Hoffmann

Vereinsvorsitzender

Spendenzweck: Brandschutz Glockenmuseum
Konto: IBAN DE50 6035 0130 0001 0355 00 BIC BBKRDE6BXXX

*50 Jahre Verein zur Erhaltung der
Stiftskirche Herrenberg e.V.
„Kirche bewahren und bewegen“*

Weitere Veranstaltungstermine im Verlauf des Sommers

6. Juli 17:00 h: Glocken–Carillonkonzert mit Silas Stierle und Dr. Tobias Förtsch
Streiflichter aus 500 Jahren evangelisches Gesangbuch. Von Martin Luther bis
Dietrich Bonhoeffer

Mitte bis Ende Juli: Festakt mit Vortrag von Dekan i. R. Dieter Eisenhardt in
der Stiftskirche. Erkenntnisse und Erfahrungen aus 38 Jahren Weggemein-
schaft mit dem Förderverein zur Erhaltung der Stiftskirche. Das Datum
erfahren Sie rechtzeitig über die Presse

14. September 15:00 h: Führung Frau Dr. Michaela Bautz, Stiftskirche
Der Chor der Herrenberger Stiftskirche – Baugeschichte und Ausstattung

15. September 14:00h: Führung Gernot Heer, Stiftskirche
Das Dachgebälk der Stiftskirche, Erkenntnisse einer Dendrochronologie

15. September 16:00 h: Carillonkonzert mit Anna Kasprzycka, Danzig
Thema und Programm im Laufe des Juli auf der Webseite

17. September 18:00 h: Vortrag Frau Dr. Michaela Bautz, Spitalkirche
Die Bilderwelt der Stiftskirche. Vom Paradies zum himmlischen Jerusalem.

03. Oktober 10:00 h: Festgottesdienst mit Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl.
Gottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit und für den Frieden in Europa.
Danach Ständerling und gemeinsamer Austausch. Geplant: Anschlagen der
großen Friedenglocke f°, Maxima.

Verein zur Erhaltung der Stiftskirche Herrenberg e.V.

Vorsitzender: Burkhard Hoffmann, Am Joachimsberg 17, 71083 Herrenberg,

Stellv. Vors.: Dr. Klaus Hammer, Schatzmeister: Rainer Gsell, Schriftführer:
Hans-Georg Stoll, Beisitzer: Dr. M. Bautz, Dekan Stellvertreter U. Behrendts,
A. Rodewald, Dr. K. Hammer, Dr. Chr. Öhm-Kühnle.

Konto: Kreissparkasse Böblingen, IBAN DE50 6035 0130 0001 0355 00,
BIC BBRDE6BXXX